

zum Kreis- und Strategieausschuss am 10.10.2022, TOP 10

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 30.09.2022

Az.

Zuständig: Katja Witschaß, ☎

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

Kreis- und Strategieausschuss am 10.10.2022, Ö

Kreistag am 24.10.2022, Ö

Haushalt und Finanzleitlinie; Warteliste 2023

Sitzungsvorlage 2021/0572

I. Sachverhalt:

Seit 2010 arbeitet der Kreistag mit einer Warteliste. Auf der Warteliste stehen alle neuen Investitionsmaßnahmen, deren Nettoinvestitionsvolumen (Aufwendungen abzüglich Zuschüsse) über 200.000 € liegt.

Die Warteliste wird in der Form aktuell gehalten, dass die Fachausschüsse Investitionen über 200.000 € für die Warteliste vorschlagen, dies kann auch unterjährig jederzeit erfolgen. Der Kreistag entscheidet jährlich in seiner Oktobersitzung, welche Investitionen über 200.000 € in die Haushaltsplanung des Folgejahres übernommen werden.

Das Verfahren gilt für alle neuen Investitionsprojekte, nicht für laufende Projekte, deren Realisierung sich über Jahre erstreckt und wofür deshalb entsprechende Fortschreibungsansätze zu veranschlagen sind.

Zweck der Warteliste ist es einen vorausschauenden Überblick der künftigen Investitionsmaßnahmen, die über den Finanzplanungszeitraum hinausgehen, zu haben.

Bisher stellt sich die Warteliste 2022 wie folgt dar (Haushalt 2022):

	LSV-Ausschuss
	ULV-Ausschuss
	SFB-Ausschuss
	Kreis- und Strategieausschuss

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen	Kostenstand
Schlauchwagen	331-NEU	300.000 €	2019
Kreiseinsatzzentrale + Führungsgruppe Katastrophenschutz	331-NEU	Noch offen	
Ausbildungsstätte	331-NEU	Noch offen	
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Grafing	956-0008	ca. 2.500.000 € (brutto) - 562.500 (Zuschüsse)	2017
Gymnasium Kirchseeon: Erweiterung Gymnasium Kirchseeon	959-NEU	ca. 7.000.000 € (brutto) -1.575.000 € Zuschüsse	2017
Gymnasium Markt Schwaben: Generalsanierung Bauteil 1	958-NEU	ca. 3.000.000 € (brutto) -675.000 € Zuschüsse	2017
Berufliche Oberschule im Landkreisnorden	xxx-xxx	Noch offen	
Erneuerung Fahrzeughalle Variante 4, Straßenmeisterei EBE	971-NEU	1.515.000 €	2019
Berufsschulzentrum Ebersberg mit Dreifachturnhalle und Parkdeck für 200 Stellplätze	967-0001	77.831.547 (netto)	2020
Ausstattung Berufsschulzentrum	895-0001	5.112.630 €	2020
Gymnasium Poing mit 4-fach Sporthalle und Tiefgarage für 150 Stellplätze	968-0001	63.510.329 € (Nettokosten)	2020
Ausstattung Gymnasium Poing	866-0001	3.203.589 €	2020
Realschule Vaterstetten: Auflösung, Trennungskosten für die Auflösung des Zweckverbandes Staatliche Realschule Vaterstetten	xxx-xxxx	ca. 5.000.000 €	2018
Frauenhaus		Noch offen	
Gym Markt Schwaben: Generalsanierung der Physikräume inkl. Vorbereitungsraum	860-0014	480.000 €	2021
EBE 13: Verkehrssicherung in Glonn zw. Heckenweg u. Mattenhofener Straße	910-13-021	225.000 €	2021
EBE 9: ZEB OD Jakobneuharting bis Schaurach	910-09-008	600.000 €	2021

Folgende Veränderungen ergeben sich:

Schlauchwagen

Nachrichtlich: Der Vertrag soll voraussichtlich in 2024 geschlossen werden, die Umsetzung soll 2025 erfolgen.

Die Maßnahme bleibt noch auf der Warteliste.

Hubschrauberlandeplatz

Es wird der Neubau eines Hubschrauberlandeplatzes am Klinikgebäude mit Bruttokosten i.H.v. 5 Mio. € (Kostenstand September 2022) geplant. Der Bau wird voraussichtlich nicht vor dem Jahr 2027 realisiert. Aktuell wird davon ausgegangen, dass die Maßnahme nicht bezuschusst wird. Gemäß Kreistagsbeschluss vom 14.12.2015 würden sich die Gesamtkosten auf den Landkreis mit einem 80% Anteil (4.000.000 €) und auf die Kreisklinik mit einem Anteil von 20% (1.000.000 €) aufteilen.

Die Maßnahme wird auf die Warteliste 2023 aufgenommen.

Zentrale Notaufnahme (ZNA) Gebäudeteil Neubau Pflegefachschule

Die Pflegefachschule sollte ursprünglich auf dem Grundstück "Von-Scala-Haus" untergebracht werden. Da dieses Grundstück nun umgewidmet wurde - es soll ein Wohngebäude durch die Wohnbaugesellschaft errichtet werden - wird die Pflegefachschule auf Ebene 2 des Neubaus des ZNA-Gebäudes untergebracht. Die Herstellungskosten werden mit ca. 3.490.000 €, staatliche Fördermittel mit ca. 2.000.000 € geplant. Der Eigenanteil i.H.v. ca. 1.490.000 € wird im Verhältnis von 80% zu 20% vom Landkreis bzw. von der Klinik getragen. Zusätzlich wurden Finanzierungskosten für die 20%-ige Eigenbeteiligung der Klinik (112.000 €) berücksichtigt. Der Neubau des ZNA-Gebäudes soll ab 2023 realisiert werden, somit ist die Dringlichkeit gegeben, die Maßnahme im Haushalt 2023 einzuplanen.

Diese Maßnahme soll auf die Warteliste aufgenommen und im selben Zuge von der Warteliste genommen werden, um diese in der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen.

Gymnasium Grafing, Erweiterung der PV-Anlage

Wie im LSV-Ausschuss am 20.07.2022 dargestellt, sollen kreiseigene Liegenschaften mit Solaranlagen ausgestattet werden. Hierfür wurde von der Energieagentur eine Potenzialanalyse erarbeitet. Das Gymnasium Grafing ist eines der Projekte mit größtmöglichem Potential. Die Erweiterung der bestehenden PV-Anlage soll im Jahr 2023 realisiert und somit in den Haushalt 2023 eingeplant werden. Damit wird die bestehende PV-Anlage bis max. 99 kWp gem. Potenzialanalyse der Energieagentur erweitert. Kosten der Maßnahme: ca. 150.000 € (brutto) plus 25% Baunebenkosten und plus 20% Planungs- und 10% Kostenrisiko. Es werden keine Zuschüsse gewährt. Insgesamt wird mit 245.000 € gerechnet.

Diese Maßnahme soll auf die Warteliste aufgenommen und im selben Zuge von der Warteliste genommen werden, um diese in der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen.

Gymnasium Vaterstetten, Erweiterung der PV-Anlage

Wie im LSV-Ausschuss am 20.07.2022 dargestellt, sollen kreiseigene Liegenschaften mit Solaranlagen ausgestattet werden. Hierfür wurde von der Energieagentur eine Potenzialanalyse erarbeitet. Das Gymnasium Vaterstetten ist eines der Projekte mit größtmöglichem Potential. Die Erweiterung der bestehenden PV-Anlage soll im Jahr 2023 realisiert und somit in den Haushalt 2023 eingeplant werden. Damit wird die bestehende PV-Anlage bis max. 99 kWp gem. Potenzialanalyse der Energieagentur erweitert.

Kosten der Maßnahme: ca. 150.000 € (brutto) plus 25% Baunebenkosten und plus 20% Planungs- und 10% Kostenrisiko. Es werden keine Zuschüsse gewährt. Insgesamt wird mit 245.000 € gerechnet.

Diese Maßnahme soll auf die Warteliste aufgenommen und im selben Zuge von der Warteliste genommen werden, um diese in der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen.

Gymnasium Vaterstetten, Variante 4 Baukostenzuschuss Fernwärme und Erneuerung Fernwärmeübergabestation

Ziel ist es, die Wärmeversorgung für das Gymnasium Vaterstetten mittels Fernwärme sicher zu stellen.

Die Dringlichkeit ergibt sich daraus, dass der bestehende Vertrag beendet wurde. Die Kosten sind wie folgt: Baukostenzuschuss 396.000 € (brutto) - 205.200 € (Zuschuss), Erneuerung Fernwärmeübergabestation 37.000 (brutto) - 22.800 (Zuschuss) = **205.000 € (netto Gesamt)**

Darüber hinaus wurden Haushaltsmittel für die notwendige Erneuerung der Heizungszentrale im Ergebnishaushalt beim LSV in Höhe von 405.000 € berücksichtigt.

Diese Maßnahme soll auf die Warteliste aufgenommen und im selben Zuge von der Warteliste genommen werden, um diese in der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen.

Gymnasium Markt Schwaben: Generalsanierung Bauteil 1

In der LSV Sitzung am 20.07.2022 wurde einstimmig beschlossen, die Investitionssumme der Warteliste auf 6 Mio. € zu erhöhen, nachdem die in der Machbarkeitsstudie eruierten Kosten für die vier aufgezeigten Varianten zzgl. 40% Reserve (Preissteigerungen aufgrund des Embargos wegen dem Ukrainekrieg und hohe Energiepreise) von 3 Mio. € auf 6 Mio. € steigen sollen. Die Zuschüsse werden mit rd. 2 Mio. € angesetzt, vorher lagen diese bei 675 Tsd. €.

Die Kostensteigerung wird für die Warteliste 2023 aktualisiert.

Schulzentrum Poing, Beteiligung an einer Mensa

Beschluss KT 22.10.2018 mit zwei Gegenstimmen:

1. Der Landkreis beteiligt sich anteilig an den Kosten für die Errichtung und den Betrieb der von der Gemeinde Poing am Schulzentrum geplanten Mensa.

Gemäß Vertragsentwurf ist der Baukostenzuschuss in zwei Raten i.H.v. jeweils 800.875,65 € in den Jahren 2023 und 2024 zu zahlen. Die Maßnahme wurde im LSV am 28.09.2022 behandelt. Die Maßnahme soll in den Haushalt 2023 eingeplant werden, da die Gemeinde Poing die Baugenehmigung aktuell erwirkt und nach Auskunft der Gemeinde Poing die Fertigstellung Ende 2023 geplant ist.

Diese Maßnahme soll auf die Warteliste aufgenommen und im selben Zuge von der Warteliste genommen werden, um diese in der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen.

Erneuerung Fahrzeughalle

Da das Dach saniert wurde, ist ein Neubau zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr notwendig.

Die Maßnahme wird von der Warteliste gestrichen.

Gymnasium Poing mit 3-fach Sporthalle und Tiefgarage für 100 Stellplätze

Gemäß der Machbarkeitsstudie erhöhen sich die Kosten für die Baumaßnahme von 63.510.329 € (netto) auf 73.482.500 € (netto). Die Bruttokosten betragen 105.250.000 € (110.250.000 + 2.000.000, Zuschuss Stellplatz abzgl. 7 Mio. Ausstattung), die Zuschüsse 31.767.500 €.

Die Kostensteigerung wird auf der Warteliste 2023 aktualisiert.

Ausstattung Gymnasium Poing

Gemäß der Machbarkeitsstudie wird die Kostenschätzung von 3,2 Mio. € auf 7 Mio. € erhöht. Die erste Grobkostenschätzung erfolgte auf der Basis der geplanten Fläche, durch die Machbarkeitsstudie wurden die Angaben konkreter und der Bedarf konnte exakter geschätzt werden.

Die Kostensteigerung wird auf der Warteliste 2023 aktualisiert.

Frauenhaus

Der Kreistag hat im Dezember 2019 beschlossen:

„Der Kreistag Ebersberg erkennt an, dass von Gewalt betroffene Frauen aus dem Landkreis Ebersberg die Möglichkeit haben müssen, in ihrem bisherigen näheren Umfeld einen Platz in einem Frauenhaus oder einer anderen geeigneten Unterbringungsform zu bekommen.“

Zwischenzeitlich konnte in den Planungsprozess eingestiegen werden. Zur ersten Einschätzung der Gesamtkosten wurde durch einen Architekten ein Kostenrahmen (aufgeteilt nach den erforderlichen Baugruppen) erstellt. Dieser ergab Gesamtkosten in Höhe von 2.226.622,78 €. Je nach Bauweise (konventionell oder modular) teilt sich dieser Betrag über die Bauzeit wie folgt auf:

Konventionell:	Jahr 2023:	868.587,96 €
	Jahr 2024:	1.358.034,82 €

Modular:	Jahr 2023:	1.664.377,85 €
	Jahr 2024:	562.244,92 €

Hinzu kommen Notarkosten und Erbpachtzinsen, die aktuell noch nicht abschließend beziffert werden können. Vorerst wird von jährlich 30.000,- € ausgegangen.

Noch keine abschließende Aussage kann zur Thematik „Fördermittel“ gemacht werden. Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, Fördermittel des Bundes zu beantragen. Inwieweit diese Option auch in den beiden nächsten Jahren besteht, steht aktuell noch nicht fest.

Diese Maßnahme soll von der Warteliste genommen werden, um sie in der Haushaltsplanung 2023 berücksichtigen zu können.

Welche Bauweise umgesetzt werden soll, wird noch im SFB-Ausschuss beraten. In der Haushaltsplanung wurde die Bauweise „Modular“ berücksichtigt, da im Falle der Bauweise „Konventionell“ Haushaltsreste über die nicht benötigten Mittel in 2023 gebildet und in das Jahr 2024 übertragen werden.

Gymnasium Markt Schwaben: Renovierung der Physikräume inkl. Vorbereitungsraum Ausstattung

Hierbei handelt es sich um den Austausch der 40 Jahre alten Übungstische, der Hörsaalbestuhlung, der Experimentiertische mit Mediene Ausstattung, die Ausleuchtung mit Medienzentrale sowie der Raumausstattung. Insgesamt wird von 480.000 € brutto ausgegangen (2023: 200.000 €; 2024: 200.000 €; 2025: 80.000 €). Es werden keine Zuschüsse gewährt.

Mit dem Beschluss des LSV-Teilhaushaltes 2023 am 28.09.2022 wurde die Sanierung der Fachräume Physik für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 berücksichtigt. Somit muss ebenfalls diese Ersatzausstattung in die Haushaltsplanung 2023 aufgenommen und von der Warteliste heruntergenommen werden.

EBE 13: Fahrbahnverbreiterung Feldkirchner Straße Glonn

Vorher: EBE 13: Verkehrssicherung in Glonn zw. Heckenweg u. Mattenhofener Straße (Straßenbauprogramm Nr. 16.)

Zur Verbesserung der Verkehrssituation wird durch eine Fahrbahnverbreiterung an der Feldkirchner Straße in Glonn (Vorplanung des IB Gruber-Buchecker) einer Gefährdung von Fußgängern beim Begegnungsverkehr von LKW's oder großen Fahrzeugen entgegengewirkt.

Die Maßnahme EBE 13 Verkehrssicherung in Glonn zw. Heckenweg und Mattenhofener Straße (Straßenbauprogramm Nr. 16. – Erster Bauabschnitt) wird umbenannt in EBE 13: Fahrbahnverbreiterung Feldkirchner Straße Glonn. Hierfür wird eine neue Investitionsnummer vergeben: 910-13-033.

Die Bruttokosten betragen 345.000 €.

Die Maßnahme wurde im Rahmen des Straßenbauprogramms 2023 mit drei Gegenstimmen im ULV-Ausschuss am 06.07.2022 beschlossen.

Diese Maßnahme soll von der Warteliste genommen werden, um sie in der Haushaltsplanung 2023 berücksichtigen zu können.

EBE 9, ZEB OD Jakobneuharting und Jakobneuharting bis Schaurach (Investitionsnummer 910-09-008)

Im Zuge der Zustandserfassung wurde die Sanierung der EBE 9 mit hoher Priorität eingestuft, da dieser Kreisstraßenbereich in einem sehr schlechten Zustand ist. Bisher wurde lediglich die Ortsdurchfahrt Jakobneuharting saniert, da die restliche Strecke komplett neu ausgebaut werden muss.

Dieser Vollausbau des Straßenabschnittes Schaurach bis Jakobneuharting wird unter der Investitionsnummer 910-09-007 geführt. Aktuell finden Grundstücksverhandlungen statt, da auch der Straßenverlauf angepasst wird.

Im Rahmen der Maßnahme EBE 9, Ausbau der Kreisstraße zwischen Haging und Jakobneuharting Deckenbau zwischen Schaurach und Jakobneuharting, Investitionsnummer 910-09-007, wird die Maßnahme (910-09-008) fortgeführt. Im ULV-Ausschuss am 06.07.2022

wurde die Fortführungsmaßnahme im Rahmen des Straßenbauprogramms einstimmig angenommen.

Die Maßnahme 910-09-008 wird von der Warteliste gestrichen, weil es sich bei diesem Streckenabschnitt nicht mehr um eine Sanierung, sondern um einen Vollausbau handelt. Dieser Vollausbau läuft unter der bereits im Haushaltsplan berücksichtigten Investitionsnummer 910-09-007. Die Maßnahme 910-09-007 wird innerhalb der Haushaltsberatungen 2023 im ULV-Ausschuss diskutiert. Es wird davon ausgegangen, dass sie auf das Jahr 2024 verschoben wird, weil die Grunderwerbe noch nicht abgeschlossen sind. Aufgrund der Verschiebung der Maßnahme von der Investitionsnummer 910-09-008 zu der Investitionsnummer 910-09-007 kommt es unter anderem zu einer Kostensteigerung über 200.000 €, welche ebenfalls in einem extra Top für den KSA-Ausschuss am 10.10.2022 zur Genehmigung vorgelegt wird.

EBE 14, Straßenentwässerung OD Kastenseeon

Diese Maßnahme muss wegen des erweiterten Wasserschutzgebietes im Bereich Kastenseeon 2023/2024 in die Umsetzung kommen. Sollte der Grundstückseigentümer in den nächsten Tagen nicht einlenken, wird ein Verwaltungsverfahren zur Eintragung einer Zwangsdienstbarkeit (Sicherstellung Trinkwasserversorgung zum Wohle der Allgemeinheit) eingeleitet.

Die Bruttokosten betragen 310.000 €. In 2023 sollen Verpflichtungsermächtigungen für 2024 (120.000 €) und für 2025 (80.000 €) eingegangen werden.

Diese Maßnahme soll auf die Warteliste aufgenommen und im selben Zuge von der Warteliste genommen werden, um diese in der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen.

Radweg ST2341 Grafing-Bahnhof-Taglaching

Der Geh- und Radweg ist in einem Teilbereich beim neuen Gewerbegebiet Taglaching bereits gebaut. Um eine durchgängige Radwegeverbindung von Grafing- Bahnhof bis Taglaching zu erhalten, sind die beiden restlichen Teilstücke noch zu bauen. Eine Entwurfsplanung dazu ist bereits erfolgt.

Die Maßnahme soll durch den Landkreis in Vorbereitung zur Abstufung der ST 2351 als Kreisstraße durchgeführt werden. Die Bruttokosten belaufen sich auf 846.000 €, welche voraussichtlich erst 2025 und 2026 anfallen. Davon werden 31.000 € als Haushaltsrest übertragen (Entwurfsplanung).

Diese Maßnahme soll auf die Warteliste aufgenommen werden.

Nachrichtlich:

Zweckverband Staatliche Realschule Vaterstetten: Generalsanierung der naturwissenschaftlichen Räume

Diese Maßnahme wurde bereits von der Warteliste genommen und in den Haushalt 2022 ff eingeplant. Aus diesem Grund ist es nicht mehr notwendig die Maßnahme auf die Warteliste zu nehmen. Der Beschluss des SFB-Ausschuss vom 13.07.2022 ist somit nicht umzusetzen.

Gruber Straße Poing, Geh- und Radweg

Die Teilmaßnahme „Geh- und Radweg“ muss nicht, wie im ULV-Beschluss vom 18.05.2022 vorgesehen, innerhalb der Warteliste diskutiert werden, weil es sich um die bereits eingeplante Maßnahme EBE 1 Deckensanierung OD Poing (Investitionsnummer 910-01-013) handelt.

Damit stellt sich die **Warteliste 2023** (unter Berücksichtigung der Streichungen aber noch vor der Herunternahme von Maßnahmen) zunächst wie folgt dar:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamt-kosten teilweise Schätzungen	Kosten-stand
Hubschrauberlandeplatz	041-Neu	4.000.000 € (brutto)	2022
ZNA Gebäudeteil Neubau Pflegefachschule	041-Neu	1.192.626 (netto)	2022
Schlauchwagen	331-NEU	300.000 €	2019
Kreiseinsatzzentrale + Führungsgruppe Katastrophenschutz	331-NEU	Noch offen	
Ausbildungsstätte	331-NEU	Noch offen	
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Grafing	956-0008	ca. 2.500.000 € (brutto) - 562.500 (Zuschüsse)	2017
Gymnasium Grafing, Erweiterung der PV-Anlagen	956-Neu	245.000, (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Gymnasium Vaterstetten, Erweiterung der PV-Anlagen	957-Neu	245.000 (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Gymnasium Vaterstetten, Variante 4 Baukostenzuschuss Fernwärme und Erneuerung Fernwärmeübergabestation	957-Neu	433.000 € (brutto) - 228.000 € (Zuschüsse)	2022
Gymnasium Markt Schwaben: Generalsanierung Bauteil 1	958-NEU	6.000.000 (brutto) - 2.000.000 (Zuschüsse)	2022
Gymnasium Kirchseeon: Erweiterung Gymnasium Kirchseeon	959-NEU	ca. 7.000.000 € (brutto) -1.575.000 € Zuschüsse	2017
Berufliche Oberschule im Landkreisnorden	xxx-xxx	Noch offen	
Schulzentrum Poing, Beteiligung an einer Mensa	966-Neu	1.601.751 (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Berufsschulzentrum Ebersberg mit Dreifachturnhalle und Parkdeck für 200 Stellplätze	967-0001	107.332.867 (brutto) - 30.822.211 € (Zuschüsse) = 76.510.656 € (netto)	2020
Gymnasium Poing mit 3-fach Sporthalle und Tiefgarage für 100 Stellplätze	968-0001	105.250.000 € (brutto) - 31.767.500 (Zuschüsse)= 73.482.500	2022
Ausstattung Berufsschulzentrum	895-0001	5.112.630 €	2020
Ausstattung Gymnasium Poing	866-0001	7.000.000 €	2022
Realschule Vaterstetten: Auflösung, Trennungskosten für die Auflösung des Zweckverbandes Staatliche Realschule Vaterstetten	xxx-xxxx	ca. 5.000.000 €	2018

Frauenhaus	xxx-xxxx	2.286.623 € (brutto, Zuschüsse in Klärung)	2022
Gym Markt Schwaben: Generalsanierung der Physikräume inkl. Vorbereitungsraum	860-0014	480.000 € (brutto) keine Zuschüsse	2022
EBE 13: Fahrbahnverbreiterung Feldkirchner Straße Glonn, vorher: Verkehrs-sicherung in Glonn zw. Heckenweg u. Mattenhofener Straße	910-13-033, vorher:910-13-021	345.000 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022
EBE 14: Straßenentwässerung OD Kastenseeon	910-14-007	310.000 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Radweg ST2341 Grafing-Bahnhof-Taglaching	910-Neu	815.000 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022

Die Summe der Investitionskosten auf der Warteliste belaufen sich damit auf mehr als 190 Mio. €.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Auswirkung auf Haushalt:

Im Haushalt 2022 stellt sich die Finanzplanung derzeit wie folgt dar:

Jahr	Investitionen	Kredite (Neuverschuldung)
2023	14.757.452	14.300.000
2024	7.133.814	7.100.000
2025	7.965.948	8.000.000

Nach der aktuellen Haushaltsplanung 2023 beträgt das Volumen der Investitionen für 2023 16,6 Mio. € - ohne Haushaltsreste aus dem Jahr 2022 (zum Vergleich: Finanzplanung aus Haushalt 2022 für 2023: 14,76 Mio. €).

In diesen 16,6 Mio. € sind Herunternahmen von der Warteliste und Haushaltsreste aus 2022 nicht berücksichtigt.

Stellungnahme der Finanzmanagerin zu den Großbaumaßnahmen Gymnasium Poing und Berufsschulzentrum Ebersberg in Grafing-Bahnhof:

Beide Investitionsmaßnahmen haben für den Landkreis eine hohe strategische Bedeutung, deren Umsetzung nicht anzuzweifeln ist. Die Haushaltslage ist 2023 sehr angespannt, insbesondere deshalb, weil die Einmaleffekte des Jahres 2022 wegfallen und damit in der Größenordnung von 10 Mio € ein „Loch“ in der Deckung der Ergebnisrechnung entsteht. Dieses Loch kann nur über geringere Aufwendungen, höhere Erträge oder über die Kreisumlage abgemildert werden. Es ist unrealistisch, dass ein Ergebnisüberschuss entsteht, der in not-

wendiger Höhe die Investitionen als Eigenanteile mitfinanziert. Hinzu kommt, dass sehr große Baustellen laufen (Erweiterung Gymnasium Vaterstetten, Aufstockung Realschule Ebersberg, Erweiterung SFZ Grafing) und die Einhaltung der genehmigten Budgets aus heutiger Sicht nicht gelingen wird. Es können auch keine Prognosen abgegeben werden, in welcher Höhe eine Ausweitung der Budgets notwendig wird. Lieferengpässe, Firmenpleiten und das mangelnde Personal tun ein Übriges. In diese unsicheren Zeiten hinein eine weitere Großbaustelle zu beginnen, ist ein sehr großes Risiko mit derzeit nicht abschätzbaren Folgen.

Angesichts dieser Situation ist es vernünftig und geboten, beide Maßnahmen noch ein weiteres Jahr auf der Warteliste zu belassen und die Zeit intensiv für die Vorbereitung z.B. in alternative Finanzierungsformen (beispielsweise „einfach bauen“, Einbeziehung von privaten Trägern usw.) zu nutzen und im Lichte der Entwicklungen der Weltwirtschaftslage aber auch des Kreishaushalts neu zu bewerten.

Folgende Maßnahmen sollen von der Warteliste genommen werden und sind **neu** im Haushalt 2023 – 2026 einzuplanen:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamt-kosten teilweise Schätzungen	Kostenstand
ZNA Gebäudeteil Neubau Pflegefachschule	041-Neu	1.192.626 € (netto)	2022
Gymnasium Grafing, Erweiterung der PV-Anlagen	956-Neu	245.000 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Gymnasium Vaterstetten, Erweiterung der PV-Anlagen	957-Neu	245.000 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Gymnasium Vaterstetten, Variante 4 Baukostenzuschuss Fernwärme und Erneuerung Fernwärmeübergabestation	957-Neu	433.000 € (brutto) - 228.000 € (Zuschüsse)	2022
Schulzentrum Poing, Beteiligung an einer Mensa	966-Neu	1.601.751 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Gym Markt Schwaben: Generalsanierung der Physikräume inkl. Vorbereitungsraum*	860-0014	480.000€ (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Frauenhaus	xxx-xxxx	2.286.623 € (brutto, Zuschüsse in Klärung)	2022
EBE 13: Fahrbahnverbreiterung Feldkirchner Straße Glonn, vorher: Verkehrssicherung in Glonn zw. Heckenweg u. Mattenhofener Straße	910-13-033, vorher:910-13-021	345.000 €	2022
EBE 14: Straßenentwässerung OD Kastensee-on	910-14-007	310.000 €	2022

Die Summe dieser neuen Investitionen beträgt netto, d.h., nach Berücksichtigung von Zuschüssen 6.666.000 €, die **zusätzlich** in Haushalts- und Finanzplanung 2023 ff zu veranschlagen sind.

Mit diesen Maßnahmen erhöht sich der Investitionsbedarf 2023 von 16.614.626 € - ohne Haushaltsreste (Stand 23.09.2022) auf 20.826.880 € in der zukünftigen Haushaltsplanung 2023.

Wenn diese Maßnahmen von der Warteliste genommen werden, stellt sich die Haushalts- und Finanzplanung wie folgt dar:

Jahr	Investitionen ohne Warteliste Stand 23.09.2022	Investitionen mit Warteliste Stand 23.09.2022
2024	14.221.694	16.064.815
2025	7.667.864	8.200.864
2026	-778.347	-455.721

II. Beschlussvorschlag:

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

1. Folgende Maßnahme wird von der Warteliste gestrichen:

Erneuerung Fahrzeughalle Variante 4, Straßenmeisterei EBE	971-NEU	1.515.000 €
EBE 9: ZEB OD Jakobneuharting bis Schaurach	910-09-008	600.000 €

2. Folgende Maßnahmen werden von der Warteliste genommen und in den Haushalt 2023 bis 2026 eingeplant:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamt-kosten teilweise Schätzungen	Kostenstand
ZNA Gebäudeteil Neubau Pflegefachschule	041-Neu	1.192.626 € (netto)	2022
Gymnasium Grafing, Erweiterung der PV-Anlagen	956-Neu	245.000 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Gymnasium Vaterstetten, Erweiterung der PV-Anlagen	957-Neu	245.000 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Gymnasium Vaterstetten, Variante 4 Baukostenzuschuss Fernwärme und Erneuerung Fernwärmeübergabestation	957-Neu	433.000 € (brutto) - 228.000 € (Zuschüsse)	2022
Schulzentrum Poing, Beteiligung an einer Mensa	966-Neu	1.601.751 € (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Gym Markt Schwaben: Generalsanierung der Physikräume inkl. Vorbereitungsraum	860-0014	480.000€ (brutto, keine Zuschüsse)	2022
Frauenhaus	xxx-xxxx	2.286.623 € (brutto, Zuschüsse in Klärung)	2022
EBE 13: Fahrbahnverbreiterung Feldkirchner Straße Glonn, vorher: Verkehrssicherung in Glonn zw. Heckenweg u. Mattenhofener Straße	910-13-033, vorher:910-13-021	345.000 €	2022
EBE 14: Straßenentwässerung OD Kastensee-on	910-14-007	310.000 €	2022

3. Folgende Warteliste 2023 wird beschlossen:

Projekt	Investitionsnummer	Derzeitige Projektgesamt-kosten teilweise Schätzungen	Kosten-stand
Hubschrauberlandeplatz	041-Neu	4.000.000 €	2022
Schlauchwagen	331-NEU	300.000 €	2019
Kreiseinsatzzentrale + Führungsgruppe Katastrophenschutz	331-NEU	Noch offen	
Ausbildungsstätte	331-NEU	Noch offen	
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymna- sium Grafing	956-0008	ca. 2.500.000 € (brutto) - 562.500 (Zuschüsse)	2017
Gymnasium Markt Schwaben: Generalsan- ierung Bauteil 1	958-NEU	6.000.000 (brutto) - 2.000.000 (Zuschüsse)	2022
Gymnasium Kirchseeon: Erweiterung Gymnasium Kirchseeon	959-NEU	ca. 7.000.000 € (brutto) -1.575.000 € Zuschüsse	2017
Berufliche Oberschule im Landkreisnorden	xxx-xxx	Noch offen	
Berufsschulzentrum Ebersberg mit Drei- fachturnhalle und Parkdeck für 200 Stell- plätze	967-0001	107.332.867 (brutto) - 30.822.211 € (Zuschüsse) = 76.510.656 € (netto)	2020
Gymnasium Poing mit 3-fach Sporthalle und Tiefgarage für 100 Stellplätze	968-0001	105.250.000 € (brutto) - 31.767.500 (Zuschüsse)= 73.482.500	2022
Ausstattung Berufsschulzentrum	895-0001	5.112.630 €	2020
Ausstattung Gymnasium Poing	866-0001	7.000.000 €	2022
Realschule Vaterstetten: Auflösung, Tren- nungskosten für die Auflösung des Zweck- verbandes Staatliche Realschule Vaterstet- ten	xxx-xxxx	ca. 5.000.000 €	2018
Radweg ST2341 Grafing-Bahnhof- Taglaching	910-Neu	815.000 €	2022

gez.

Katja Witschaß